BUILDING TRUST

PRODUKTDATENBLATT

SikaForce®-110 CT55

Einkomponentiger Klebstoff zur Paneelverklebung

TYPISCHE PRODUKTEIGENSCHAFTEN (WEITERE ANGABEN SIEHE SICHERHEITSDATENBLATT)

Chemische Basis		Polyurethan
Farbe (CQP 001-1)		Gelblich
Härtungsmechanismus		Feuchtigkeitshärtend
Dichte		1,38 g/cm^3
Konsistenz		Flüssig
Festkörpergehalt		100 %
Viskosität (CQP 029-4)	Rheometer, PP25, Scherrate 10 s^{-1}, d=1 mm	13 500 mPa·s [A]
Verarbeitungstemperatur		15 bis 30 °C
Open time (CQP097-1)		50 Minuten [A]
Press time (CQP097-1)		110 Minuten [A]
Brennwert (EN ISO 1716)		20,5 MJ/kg
Haltbarkeit	IBC	3 Monate
	Kleinere Gebinde	6 Monate

CQP = Corporate Quality Procedure

[A] 23 °C / 50 % r. F.

BESCHREIBUNG

SikaForce®-110 CT55 ist ein schäumender, einkomponentiger Polyurethanklebstoff zur Verklebung von Sandwichpaneelen und anderen großflächigen Konstruktionen unterschiedlicher Materialien.

PRODUKTVORTEILE

- Lange Offenzeit
- Niedriger Isocyanatgehalt
- Erfüllt IMO Anforderungen nach DNV-GL

ANWENDUNGSBEREICH

SikaForce®-110 CT55 wird hauptsächlich zur Verklebung von Sandwichelementen mit Deckschichten aus vorbehandeltem oder grundiertem Aluminium, Stahl, GFK und Kernmaterialien wie Sperrholz, Holz, expandiertes / extrudiertes Polystyrol und Mineralwolle eingesetzt.

Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit sicherzustellen, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.

HÄRTUNGSMECHANISMUS
Die Aushärtung von SikaForce®-110 CT55 erfolgt durch die Reaktion des Klebstoffes mit Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen beschleunigen den Aushärtungsprozess und niedrigere verlangsamen diesen.

CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT
Im Hinblick auf eine potenzielle chemische oder thermische Belastung müssen projektbezogene Tests durchgeführt werden.

VERARBEITUNGSHINWEISE
Oberflächenvorbehandlung
Oberflächen müssen sauber, trocken und frei von Fett, Öl, Staub und Verunreinigungen sein. Nach dem Reinigungsprozess kann je nach Oberfläche und Materialtyp eine physikalische oder chemische Vorbehandlung erforderlich sein. Die Art der Vorbehandlung muss durch Tests bestimmt werden.
Während der Aushärtung wird Kohlendioxid aus dem Klebstoff freigesetzt. Ist keine der Oberflächen porös, müssen Maßnahmen ergriffen werden, damit das Kohlendioxid entweichen kann.

Verarbeitung
Üblicherweise wird ein Flächengewicht zwischen 100 und 300 g/m² aufgebracht, abhängig von den zu verklebenden Substraten. Das passende Flächengewicht für eine gegebene Substratkombination muss durch Tests bestimmt werden.
SikaForce®-110 CT55 ist ein feuchtigkeitshärtender Klebstoff. Es ist erforderlich ca. 10 % des Klebstoffgewichts als Wassernebel auf den Klebstoff oder die Klebefäche zu sprühen.
SikaForce®-110 CT55 ist gut für automatische Anwendungen geeignet.
Bei manueller Verarbeitung mit einer Spachtel auftragen, Wassernebel auf die Oberfläche sprühen und die Teile vor Ende der Offenzeit zusammenpressen.
Informationen zur Auswahl und Einrichtung eines geeigneten Verarbeitungssystems gibt das System Engineering bei Sika Industry.

Pressen
Ein ausreichendes Anpressen ist erforderlich, um einen hohlraumfreien Kontakt zwischen den Substraten und dem Klebstoff zu erhalten. Der spezifische Druck ist jedoch vom Kernmaterial abhängig und muss durch Tests bestimmt werden. Der Druck muss immer unter der maximalen Druckfestigkeit des Kerns liegen. Nachdem der Pressvorgang gestartet wurde, den Pressdruck nicht vor Ablauf der Presszeit zurücknehmen.

Entfernung
Nicht ausgehärtetes SikaForce®-110 CT55 kann mit SikaForce®-096 Cleaner von Werkzeugen und Geräten entfernt werden. Nach dem Aushärten kann das Material nur mechanisch entfernt werden.
Hände oder Haut müssen bei Kontakt mit dem Klebstoff sofort mit geeigneten Reinigungstüchern (z.B. Sika® Cleaner-350H) oder Industriehandreinigern und Wasser gewaschen werden.
Keine Lösemittel auf der Haut verwenden.

LAGERBEDINGUNGEN
SikaForce®-110 CT55 muss an einem trockenen Ort zwischen 10 °C und 30 °C aufbewahrt werden. Nicht direktem Sonnenlicht oder Frost aussetzen. Nach dem Öffnen der Verpackung muss der Inhalt vor Feuchtigkeit geschützt werden.
Die tiefste zulässige Temperatur während des Transports beträgt -20 °C für max. 7 Tage.

WEITERE INFORMATIONEN
Die hier enthaltenen Informationen dienen nur zur allgemeinen Orientierung. Hinweise zu spezifischen Anwendungen sind auf Anfrage bei der technischen Abteilung der Sika Industry erhältlich.
Folgende Dokumente sind zusätzlich verfügbar:
- Sicherheitsdatenblatt

GEBINDE
SikaForce®-110 CT55

Eimer	25 kg
Fass	265 kg
IBC	1350 kg

HINWEIS MESSWERTE
Alle in diesem Datenblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Aufgrund von uns nicht beeinflussbarer Umstände können aktuell gemessene Werte variieren.

ARBEITSSCHUTZBESTIMMUNGEN
Für den Umgang mit unseren Produkten bei Transport, Handhabung, Lagerung und Entsorgung sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

RECHTLICHE HINWEISE
Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und - titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-industrie/produktdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH
Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at